

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Richtlinie zur Förderung von Bauinvestitionen an weiterführenden
allgemeinbildenden Schulen im Landkreis Dahme-Spreewald
(Schulbauförderrichtlinie)



Landkreis Dahme-Spreewald
Dezernat I
Amt für Schulverwaltung
Reutergasse 12
15907 Lübben (Spreewald)

1. AntragstellerIn		
Name/Bezeichnung		
Anschrift (Straße, Nr., PLZ, Ort)		
AnsprechpartnerIn		
Telefon	Fax	
E-Mail		

2. Bankverbindung	
Kreditinstitut	
Kontoinhaber	
IBAN	

3. Maßnahme		
3.1 Bezeichnung		
3.2 Zeitraum vom	bis	
3.3 Gesamtkosten		
3.4 Höhe der beantragten Zuwendung		

4. Finanzierungsplan	
4.1 Gesamtkosten (wie Nr. 3.3)	
4.2 Eigenmittel	
4.3 Leistungen Dritter (ohne öffentliche Förderung)	
4.4 beantragte/bewilligte öffentliche Förderung (ohne Nr. 4.5) bei/durch	
4.5 beantragte Zuwendung (wie Nr. 3.4)	

5. Ausgabengliederung		
Kostenposition		Betrag in Euro
1.		
2.		
3.		
4.		
5.		
6.		
7.		
8.		
9.		
10.		
11.		
12.		
13.		
14.		
15.		
16.		
17.		
18.		
19.		
20.		
Gesamtbetrag (wie Nr. 4.1)		

6. Begründung
Ausführliche Beschreibung, Konzeption

6.1 Zur Notwendigkeit der Maßnahme / des Bedarfs zur Beratung
Ergänzung ggf. auf gesonderter Anlage 1

6.2 Zur Notwendigkeit der Förderung und zur Finanzierung (u.a. Eigenmittel, Förderhöhe, alternative Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten)

7. Erklärungen

Die Antragstellerin/der Antragsteller erklärt, dass

7.1 die für die Errichtung, Änderung der Schulform bzw. Kapazitätserweiterung erforderliche Genehmigung des zuständigen Ministeriums vorliegt (vgl. Nr. 3.2 Schulbauförderrichtlinie - SchulbauFR).

ja (siehe Anlage) nein

7.2 sie/er im Rahmen dieser Maßnahme zum Vorsteuerabzug

nicht berechtigt ist

berechtigt ist und dies bei der Berechnung der Gesamtkosten (Nr. 3.3) berücksichtigt hat
(Preise ohne Umsatzsteuer)

7.3 die in diesem Antrag (einschließlich Antragsunterlagen) gemachten Angaben vollständig und richtig sind,

7.4 unter Berücksichtigung der beantragten Zuwendung die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist,

7.5 nach Prüfung keine Drittmittel beansprucht werden können (vgl. Nr. 3.5 SchulbauFR),

7.6 kein gleichlautender Zuwendungsantrag bei einer anderen Behörde gestellt wurde. Sofern Förderanträge für dasselbe Vorhaben an andere öffentliche Stellen gerichtet wurden, sind diese unter 4.4. entsprechend aufzuführen,

7.7 sie/er mit der Veröffentlichung von Daten über die Höhe der Zuwendung, den Zweck der Förderung und das Förderprogramm einverstanden ist:

ja nein

Ort, Datum

Unterschrift der nach den gesetzlichen Bestimmungen
der Antragstellerin/des Antragstellers zur Vertretung
berechtigten Person

Name in Druckbuchstaben, Stempel